



biogeniV

Grünes Methanol & Biomethan aus Vorpommern: Von der Herstellung bis zur Nutzung
 Reststoffgasifizierung (bV-B2)

HERAUSFORDERUNG

Im Fördervorhaben bV-B2 wird eine neue Gasifizierungstechnologie zur Verwertung von bislang ungenutzten biogenen Reststoffen entwickelt und erprobt. Ziel ist es, klimafreundliche und nachhaltige Nutzungsoptionen zu schaffen, damit Reststoffe aus der landwirtschaftlich geprägten biogeniV-Bündnisregion in hochwertige, effizient transportierbare und breit einsetzbare Produkte umgewandelt werden können.

UNSER PROJEKT

Kern des Projekts ist die Erzeugung von Synthesegas mit den Hauptkomponenten Wasserstoff und Kohlenmonoxid. Dieses Gas dient als Ausgangspunkt für zahlreiche Anwendungen in der Chemie- und Energiewirtschaft, unter anderem für die Herstellung von Methanol. Damit trägt das Vorhaben zur Verringerung der Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen, zur Senkung von CO₂-Emissionen und zum Aufbau einer nachhaltigen Bioökonomie bei.

Die Arbeiten konzentrieren sich auf die Weiterentwicklung bestehender Gasifizierungsverfahren, die an die besonderen Eigenschaften biogener Reststoffe angepasst werden. Untersucht werden Fragen der Gasqualität, der Energieausbeute und der Schadstoffminderung ebenso wie Möglichkeiten zur Rückgewinnung wertvoller Stoffe – beispielsweise Phosphor. Parallel werden Konzepte erarbeitet, wie die Technologie auch in kleineren, dezentralen Anlagen wirtschaftlich eingesetzt werden kann. Dadurch soll es möglich werden, die in der Region typischen Reststoffmengen profitabel und nachhaltig zu verwerten.

PARTNER

- Hochschule Stralsund, Institut für Regenerative Energiesysteme (HOST),
- Cosun Beet Company & Co. KG (CBC)

FÖRDERUNG

Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt im Rahmen des Förderprogramms WIR!

LAUFZEIT

September 2025 – August 2028 (3 Jahre)

Gefördert durch:

